

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Auftaktveranstaltung zur Bewerbung der fünf südwestfälischen Kreise zur REGIONALE 2013 oder 2016 wurde der Startschuss für ein – besser noch – das regionale Strukturprogramm für ganz Südwestfalen gegeben.

Wie Sie wissen stehen wir vor der Herausforderung, uns im Rahmen eines zweistufigen Bewerbungsverfahrens gegen andere Regionen durchzusetzen.

Den ersten Schritt haben wir bereits getan. Die Bewerbung der 1. Stufe werden wir in den nächsten Tagen rechtzeitig zum 30.06.2007 in Düsseldorf abgeben. Das entsprechende Bewerbungsschreiben ist zu Ihrer Information als Anlage beigefügt.

Zur Vorbereitung der Bewerbung 2. Stufe werden im August Zukunftsforen zu den (zumindest vorläufigen) bereits definierten Handlungsfeldern unserer REGIONALE – Generationenregion, Innovationsregion und Naturerholungsregion – stattfinden. Hierzu werden Sie und viele andere maßgebliche Akteure rechtzeitig eingeladen.

Hierbei unterstellen wir ganz selbstbewusst, dass wir natürlich zur 2. Bewerbungsstufe zugelassen werden.

Bitte merken Sie sich schon einmal die Termine vor:

20.08., 16.00 Uhr, Zukunftsforum Naturerholungsregion, Soest

22.08., 17.00 Uhr, Zukunftsforum Innovationsregion, Iserlohn

23.08., vormittags, Zukunftsforum Generationenregion, Kreis Siegen-Wittgenstein

Die Zukunftsforen werden zurzeit vorbereitet. Es muss uns gemeinsam gelingen, in regionalen Strukturen zu denken und neue Wege zu gehen. Um dies zu ermöglichen brauchen wir Ihre Unterstützung.

Auf den „Blick von außen“ werden wir jedoch nicht verzichten können. Externer fachkundiger Sachverstand in Gestalt von Prof. Dr. Heinz-Dieter Quack, Europäisches Tourismusinstitut an der Universität Trier, Prof. Dr. Robert Scheuven, Büro Scheuven und Wachten, sowie Dr. Wolfgang Isenberg (aktuell REGIONALE 2010) hilft uns bei "neuem Denken" und natürlich vor allem bei der Erarbeitung der erforderlichen Projektlinien (nicht Projekte!) für eine sicherlich dann erfolgreiche Bewerbung. Diese kooperative Werkstatt wird ergänzt durch das Büro Stilcken & Goettges, welches uns bereits für die 1. Bewerbungsstufe tatkräftig zur Seite steht.

Apropos Projektlinien! Die REGIONALE ist eine "Experimentierwerkstatt der Region" und der Beginn eines Prozesses, dessen Teile und vor allem Ergebnisse weder festgeschrieben noch bekannt sind. Als zu beschreitender Weg unterliegt er der Veränderung.



Wichtige Impulse werden sich erst aus der breiten Beteiligung von Ihnen und anderer Akteure ergeben. Das alles aber wird im Rahmen der REGIONALE geschehen.

Nach den Zukunftsforen gilt es, kurzfristig die Bewerbung der 2. Stufe fertig zu stellen. Als wichtigen Schritt im Zuge des regionalen Findungsprozesses sieht die Ausschreibung die politische Beschlussfassung über die regionale Strategie vor.

Hierzu benötigen wir natürlich Ihre Unterstützung.

Wir werden alle Kreise und Städte und Gemeinden Anfang bis Mitte September noch einmal persönlich bitten, die REGIONALE mitzuGEHEN und vor allem mitzuGESTALTEN.

Die sog. REGIONALE STRATEGIE einschließlich der Bewerbung werden wir allen Kreisen und Städten und Gemeinden nebst entsprechenden Mustervorlagen zu diesem Zeitpunkt übermitteln.

Von daher bitten wir schon jetzt alle Kreise sowie die Städte und Gemeinden, die Termine der Sitzungen der maßgeblichen kommunalen Organe auf die Notwendigkeit einer Beschlussfassung in der Zeit zwischen Ende September und Mitte Oktober auszurichten.

Dafür besten Dank.

Über den weiteren Fortgang "unserer" REGIONALE werden wir Sie nunmehr fortlaufend per „REGIONALE Südwestfalen Nachrichten“ unterrichten. Im Herbst werden wir auch ein Internet-Portal eingerichtet haben, auf dem Sie sich jederzeit Informationen „ziehen“ können.

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Bitte wenden Sie sich an uns!

Mit besten regionalen Wünschen
Ihre
Geschäftsstelle REGIONALE Südwestfalen

Herausgeber:

REGIONALE Südwestfalen Geschäftsstelle
c/o Theo Melcher
Kreis Olpe
Westfälische Str. 75
57462 Olpe

t_melcher@kreis-olpe.de
Tel. 02761 – 81 258
Fax. 02761 – 94 50 32 56

